

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Problemstellung und Gang der Untersuchung	15
A. Wohlfahrtsstaat: Entwicklung, Vergleiche und Rollenwandel	18
I. Begriffe, Prinzipien und Arrangements	18
1. Begriffe und Konzept	18
2. Merkmale und Prinzipien	25
II. Entwicklung des Wohlfahrtsstaates und der Sozialleistungsquote	26
1. Zur geschichtlichen Entwicklung	26
2. Zur Entwicklung der Sozialleistungsquote	28
III. Vergleich Europäischer Wohlfahrtsstaatlichkeit	32
1. Empirischer Vergleich der sozialen Sicherheit in Europa	33
2. Vergleich wohlfahrtsstaatlicher Modelle	35
3. Erklärungsversuch der Entwicklungsunterschiede	37
IV. Wirkungen und Wert des Wohlfahrtsstaates	39
1. Zum sozialwissenschaftlichen Wohlfahrtsstaatsdiskurs	39
2. Wirtschaftliche, politische und soziokulturelle Wirkung	42
a) Der ökonomische Nutzen des Wohlfahrtsstaates	42
b) Der politische Wert des Wohlfahrtsstaates	48
c) Die soziokulturelle Wirkung des Wohlfahrtsstaates	53
V. Rollenwechsel: Vom reaktiven zum gestaltenden Wohlfahrtsstaat	60
B. Langfristige volkswirtschaftliche Entwicklungsprozesse und ihre gesellschaftlichen Folgen in hochentwickelten Industriegesellschaften	62

I. Langfristige ökonomische Entwicklung marktwirtschaftlich organisierter Industriegesellschaften – Ökonomische Theorien und Analysen	63
1. Industriegesellschaft: Definitionen, Erwartungen und Entwicklung	64
2. Arbeitsmarkt- und Beschäftigungstheorien im Überblick	67
3. Theorien langfristiger ökonomischer Entwicklung	71
a) Die langfristige Perspektive der Keyneschen Wirtschaftstheorie	71
b) Die Fourastiésche Tertiarisierungstheorie	76
c) Die Entwicklungstheorie von Kondratieff und Schumpeter: Lange-Wellen-Hypothese und Innovationstheorie	81
4. Empirische Überprüfung: Die wirtschaftliche Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland	84
a) Wachstumserwartungen und Entwicklung der Arbeitslosigkeit	84
b) Wachstumsrealität, Produktivitätsentwicklung und Erwerbsarbeitsvolumen	86
5. Zwischenfazit und erste These	88
II. Sozioökonomische Folgen der langfristigen wirtschaftlichen Entwicklungstrends – Sozioökonomische Analyse	89
1. Arbeitsmarktprozesse hochentwickelter Industriegesellschaften	90
a) Entwicklung der Arbeitslosigkeit und die Herausbildung am Arbeitsmarkt benachteiligter Gruppen	90
b) Ausdifferenzierung der Erwerbsformen in der langfristigen Entwicklung	95
c) Niedriglöhne und Einkommensdifferenzierung in der langfristigen Perspektive	101
2. Die sozioökonomische Lage vor dem Hintergrund unzulänglicher wirtschafts- und sozialpolitischer Konzepte	105
a) Neoliberale Politik in hochentwickelten Volkswirtschaften	105
b) Zur sozialen Sicherung vor dem Hintergrund der Veränderungen am Arbeitsmarkt	107
3. Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung	115
a) Zu Methodik und Datenquellen	116
b) Entwicklung der Äquivalenzeinkommensverteilung	117
c) Armuts- und Reichtumsquoten ausgewählter Bevölkerungsgruppen	120
d) Zum Vermögen und dessen Verteilung	125
4. Zwischenfazit und zweite These	128

III. Soziale Ungleichheit und moderne Zeitstrukturen hochentwickelter Industriegesellschaften – Soziologische und sozialstrukturelle Perspektive	129
1. Zur Sozialstrukturanalyse der Industriegesellschaft	131
a) Kontroversen zur Analyse und Entwicklung der Sozialstruktur	133
b) Abschied der - deutschen Ungleichheitsforschung von Klassen und Schichten	136
c) Zur vertikalen Ungleichheit entwickelter Industriegesellschaften: Kritik der gängigen deutschen Sozialstrukturanalyse	139
2. „Soziale Ausgrenzung“ und „Underclass“: Neue Formen gesellschaftlicher Spaltung hochentwickelter Länder?	145
a) Zum Konzept der „Underclass“ in USA und Europa	146
b) Mechanismen sozialer Ausgrenzung in der Industriegesellschaft	149
c) Herausbildung einer Unterklasse in Deutschland?	153
3. Zwischenfazit und dritte These	155
4. Zeitstrukturen und „Zeitgewinne“ hochproduktiver Industriegesellschaften im Licht sozialer Ungleichheit	156
a) „Zeitgewinne“ hochproduktiver Industriegesellschaften?	158
b) Moderne Zeitstrukturen und soziale Ungleichheit	162
c) Zeitstrukturen und arbeitsteilig konzipierte Geschlechterrollen	167
5. Zwischenfazit und vierte These	169
IV. Arbeit und Arbeitsgesellschaft in langfristiger Perspektive – Sozialphilosophische und beteiligungsorientierte Überlegungen	170
1. Zur Evolution der Arbeit: Was Arbeit ist und was sie sein könnte	171
2. Zu den ideellen Konzepten der Erwerbsarbeit: Wie die Arbeit wurde, was sie ist	176
3. Erwerbsarbeit als Vergesellschaftungsinstanz hochentwickelter Industriegesellschaften	180
a) Prämissen und Empirie der Vergesellschaftungsinstanz Erwerbsarbeit ...	181
b) Rahmenbedingungen des dominierenden Vergesellschaftungsfaktors ...	182
c) Zur Kritik der Vergesellschaftung über die bezahlte Arbeit	184
4. Beteiligungsorientierte und gesellschaftsethische Überlegungen im Umbruch der Arbeitsgesellschaft	185
a) Zur Ablösung gesellschaftsethischer „Abhängigkeit“ vom arbeitsgesellschaftlichen Beteiligungsmodell	186

b) „Anrecht auf Arbeit“ und „Relativierung der Arbeit“	189
5. Zwischenfazit und fünfte These	191
C. Wohlfahrtsstaatliche Perspektiven: Kritik einschlägiger wohlfahrtsstaatlicher Zukunftsentwürfe und Plädoyer für eine an veränderten Wachstumsgrundlagen orientierte Sozialpolitik	194
I. Wohlfahrtsstaatliche Zukunftsmodelle für Europa	194
1. „Unternehmerische Wissensgesellschaft“ versus Wohlfahrtsstaat? – Vorstellungen der bayerisch-sächsischen Zukunftskommission	195
a) Zur langfristigen Entwicklung aus der Sicht der Kommission	196
b) Der Weg zur unternehmerischen Wissensgesellschaft	197
c) Der Einzelne als Unternehmer seiner Arbeitskraft und Daseinsvorsorge ..	199
2. „Marktwirtschaft ja, Marktgesellschaft nein?“ – Zum New Labour-Projekt des „Dritten Weges“	203
3. „Wirtschaftliche, soziale und ökologische Zukunftsfähigkeit“ – Ergebnisse der Zukunftskommission der Friedrich-Ebert-Stiftung	210
4. Noch einmal: Wachstum als Ausweg?	215
5. Hoffnungen jenseits der Erwerbsarbeit – mehr als Teil einer Krise? – Von der Arbeitsgesellschaft zur Bürgergesellschaft?	217
a) Bürgergesellschaft als Rettung?	217
b) Bürgerschaftliches Engagement: Reparatur der Arbeitsgesellschaft oder gestalterische Chance?	220
c) Kritik der „Bürgerarbeit“ und ein Plädoyer zur Förderung einer „Bürger- gesellschaft“	221
II. Sozialpolitiktheoretische Kritik der gegenwärtigen Sozialstaatsdebatte und Er- innerung an vergessene sozialpolitiktheoretische Grundlagen	225
1. Kommodifikation: Sozialpolitischer Beitrag zur Marktgängigkeit der Arbeit ..	226
2. De-Kommodifikation: Sozialpolitischer Schutz vor der Marktabhängigkeit der Arbeit	227
3. Re-Kommodifizierung: Zurück zum repressiven Moment der Sozialpolitik ..	229
III. Resümee und Plädoyer für eine gestaltende und beteiligungsorientierte wohl- fahrtsstaatliche Politik	231
1. Resümee: Grundlinien einer wohlfahrtsstaatlichen Politik hochentwickelter Länder	231

2. Plädoyer für konkrete und beteiligungsorientierte sozialpolitische Handlungsoptionen hochentwickelter Industrieländer	236
a) Einkommens- und Vermögensverteilung	236
b) Veränderte Strukturen und Formen der sozialen Sicherheit	240
c) Verteilung der bezahlten und der unbezahlten Arbeit	244
d) Neugewichtung und Unterstützung unbezahlter Arbeits- und Tätigkeitsformen	248
Schlussbemerkung und Zusammenfassung	252
Literaturverzeichnis	254
Personen- und Sachverzeichnis	291

Tabellen-, Übersichten-, und Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1:	Sozialleistungsquote von 1950 bis 1998	29
Tabelle 2:	Verteilung der Erwerbseinkommen nach Einkommensklassen – Westdeutschland (1980 bis 1995)	103
Tabelle 3:	Verteilungsmaße zur Entwicklung der Nettoäquivalenzeinkommen (1978 bis 1993) – Bezugseinheit: Personen –	118
Tabelle 4:	Entwicklung der Verteilung auf relative Wohlstandspositionsklassen (1978 bis 1988) – Bezugseinheit: Personen –	119
Tabelle 5:	Nettovermögensverteilung in der Bundesrepublik Deutschland (1983 und 1988) – Bezugseinheit: Haushaltsebene –	126
Tabelle 6:	Aufteilung der gesellschaftlichen Zeit (1965/66 und 1991/92)	162
Tabelle 7:	Durchschnittliche Zeitverwendung nach der „sozialen Stellung“ der Person	165
Übersicht 1:	Fünf Sektoren der Wohlfahrtsproduktion	24
Übersicht 2:	Arbeitsmarkt- und Beschäftigungstheorien	68
Abbildung 1:	Wirtschaftswachstum und Sozialstaatsentwicklung im internationalen Vergleich (1890 bis 1989)	45
Abbildung 2:	Anteil der Erwerbstätigen nach Sektoren – Westdeutschland (1850 bis 2000)	78
Abbildung 3:	Wachstumsraten des realen Bruttoinlandsprodukts – Westdeutschland (1950 bis 2000)	85
Abbildung 4:	Entwicklung der registrierten Arbeitslosigkeit und der offenen Stellen – Westdeutschland (1950 bis 2000)	86
Abbildung 5:	Tatsächliche und erwartete Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts – Westdeutschland (1950 bis 2000)	87
Abbildung 6:	Arbeitsvolumen und Bruttoinlandsprodukt – Westdeutschland (1950 bis 2000)	88
Abbildung 7:	Standardisierte Arbeitslosenanteile – OECD, EU und Deutschland (1965 bis 2000)	92
Abbildung 8:	Entwicklung der Erwerbspersonen und Erwerbstätigen – Westdeutschland (1960 bis 1996)	94

Abbildung 9:	Abhängig Beschäftigte in Normal- und Nicht-Normalarbeitsverhältnissen – Westdeutschland (1970 bis 1995)	98
Abbildung 10:	Entwicklung der Sozialhilfeempfängerzahlen – Westdeutschland (1962 bis 2000)	112
Abbildung 11:	Personelle Verteilung nach relativen Wohlstandspositionsklassen – Westdeutschland (1978 und 1993)	120
Abbildung 12:	Gruppenspezifische Armutsquoten nach sozialer Stellung im Erwerbsleben – Westdeutschland (1983 und 1993)	123
Abbildung 13:	Gruppenspezifische Reichtumsquoten nach sozialer Stellung im Erwerbsleben – Westdeutschland (1983 und 1993)	123
Abbildung 14:	Gruppenspezifische Armutsquoten nach ausgewählten Haushaltstypen – Westdeutschland (1978 und 1993)	124
Abbildung 15:	Gruppenspezifische Reichtumsquoten nach ausgewählten Haushaltstypen – Westdeutschland (1978 und 1993)	125